

Carl Rodbertus-Jagetow: Neue Briefe über Grundrente, Rentenprinzip und soziale Frage an Schumacher, herausgegeben und mit Anmerkungen versehen von Prof. Dr. Robert Michels und Dr. Ernst Ackermann. Mit Einführung. *Rodbertus und sein Kreis von Robert Michels*. Mit 2 Porträts. (Bibliothek der Soziologie und Politik, Herausgeber Prof. Dr. Gottfried Salomon, Erster Band.) Karlsruhe 1926, Verlag G. Braun. 8°. 398 Seiten.

Man kommt heute Veröffentlichungen zur Geschichte des Sozialismus mit einem gewissen Mißtrauen entgegen. Machen sich doch auf diesem Gebiete üble Düntzerei und steriles Alexandrinertum breit. Die einen erörtern die Natur der Beziehungen *Ferdinand Lassalles* zu einer Dame, die anderen drucken mit gelehrten Anmerkungen Schulaufsätze von *Karl Marx* ab. Von all dem ist das vorliegende Buch erfreulicherweise weit entfernt. Die Briefe von *Rodbertus an Schumacher*, die schon der vor mehr als einem Jahrzehnt verstorbene Basler Professor *Theophil Kozak* gesammelt und für die Veröffentlichung vorbereitet hatte, beschäftigen sich nicht mit Nebensächlichem und Persönlichem, sondern mit jenen Grundproblemen, denen *Rodbertus* seine Aufmerksamkeit zugewendet hatte. Sie handeln in erster Linie vom landwirtschaftlichen Kreditwesen, vom Rentenprinzip, dann aber auch von der »sozialen« Frage und von anderen politischen und nationalökonomischen Dingen. Wie schon die Herausgeber feststellen, ist es bedauerlich, daß nur die Briefe von *Rodbertus* und nicht auch diejenigen von *Schumacher* vorliegen. Aber auch so bilden die Briefe eine außerordentlich interessante und lehrreiche Erläuterung zu *Rodbertus'* Lehren und politischen Ideen. Sie sind zugleich auch ein wichtiger Beitrag zur deutschen Geschichte der ersten Jahre nach der Reichsgründung. In einem 150 Seiten umfassenden Anhang bringen die Verfasser teils ungedruckte, teils zwar gedruckte, aber nur schwer erhältliche Belegstücke und Schriften, deren Kenntnis zum vollen Verständnis der *Rodbertus*-Briefe vonnöten ist. Nicht weniger wertvoll als die Briefe und die im Anhang veröffentlichten Belegstücke ist die ausführliche Einleitung, die *Robert Michels* unter dem Titel »*Rodbertus und sein Kreis*« der Ausgabe der Briefe vorausschickt. Das vor vier Jahrzehnten veröffentlichte Werk *Dietzels* über *Rodbertus* ist heute doch schon stark überholt. Die Darstellung von *Michels*, die eine ausgezeichnete Einführung in die Lehren dieses eigenartigen und für die deutsche Geistesgeschichte wichtigen Mannes bietet, kommt mithin einem Bedürfnis entgegen.

Wien.

L. Mises.

[Quelle: *Zeitschrift für die gesamte Staatswissenschaft*. 82:3 (1927) S. 628-29; PDF-Version: www.mises.de]